

Aufnahme

- persönliches Bewerbungsschreiben
- Mittlerer Bildungsabschluss
(unabhängig vom Notenschnitt)
- Infotage für Schulplatzinteressent*innen
- Aufnahmegespräch

Daten

- 2005** Arbeitsgruppen im Montessori-Landesverband erarbeiten das pädagogische Rahmenkonzept für die Montessori-FOS
- 2006** Genehmigung des Konzepts durch das Bayerische Staatsministerium für Unterricht und Kultus
- 2007/08** Die Montessori-FOS Wertingen nimmt im September 2007 ihren Betrieb auf mit den Zweigen Sozialwesen sowie Wirtschaft und Verwaltung.
- seit 2009** jährliches Fachabitur mit Studienberechtigung für alle Hochschulen
- 2017** Erweiterung um die Fachrichtung Gestaltung

Kontakt



© www.em-foto.de

Ansprechpartner

- Heike Kahler, Schulleitung
Tel. 08272 6410760, Fax 08272 6410790
- Sonja Spiegler, Geschäftsführung
Tel. 08272 5000, Fax 08272 5005
- Lydia Ziegler, Sekretariat
Tel. 08272 6410760, Fax 08272 6410790
- E-Mail: kontakt@montessori-fos.de

Anschrift

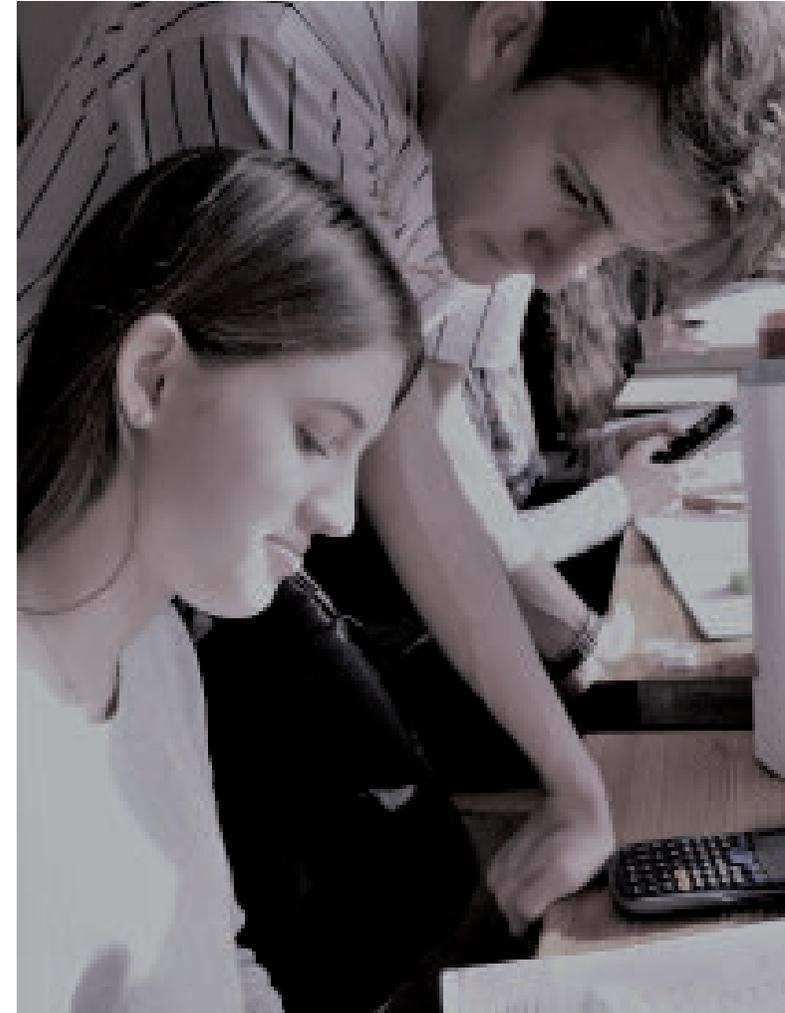
Private Montessori-FOS
Zusmarshäuser Straße 19, 86637 Wertingen
Tel. 08272 6410760, Fax 08272 6410790
E-Mail: kontakt@montessori-fos.de
Homepage: www.montessori-fos.de

Schulträger

Montessori-Förderverein des Kreises Dillingen e.V.

Mitglied im
Montessori-Landesverband Bayern e.V.
Hirtenstraße 26, 80335 München
Tel. 089 5480173-0, Fax: 089 5480173-33
Homepage: www.montessoribayern.de

v.i.S.d.P.:
Heike Kahler
(Schulleitung)



„Ich schätze das freundschaftliche, aber trotzdem respektvolle Verhältnis zu den Lehrern.“
(Alex, Montessori-FOS 12)

„Wenn ich am Nachmittag die Schule verlasse, merke ich, welche persönlichen Stärken durch die Schule gefördert und unterstützt wurden. Dafür bin ich sehr dankbar.“
(Marie, Montessori-FOS 11)



Die Rahmenbedingungen

Ausrichtungen

- Sozialwesen
- Wirtschaft und Verwaltung
- Gestaltung

Fachpraktische Ausbildung

- sechswöchiger Rhythmus
- Praktika auch im Ausland oder erweiterten Inland

Unterricht

- kleine Klassen mit ca. 20 Schüler*innen
- Lehrplan der staatlichen Fachoberschulen in Bayern
- innovative Lernmethoden

Abschluss

Allgemeine Fachhochschulreife (Fachabitur) am Ende der 12. Klasse als externe Prüfung an einer staatlichen Fachoberschule, anschließend Allgemeines Abitur möglich

Qualitätssicherung

- fächerübergreifende Zusammenarbeit des Kollegiums
- Austausch mit anderen weiterbildenden Schulen
- staatl. Schulaufsicht durch den Ministerialbeauftragten
- regelmäßige Team-Supervision
- Evaluation

Das Ziel

Im Mittelpunkt steht die Persönlichkeitsentwicklung der jungen Erwachsenen auf ihrem Weg zum (Fach-)Abitur.

An der Montessori-FOS erwerben sie folgende Kompetenzen:

SELBSTKOMPETENZ

- Selbstwahrnehmung schärfen
- Durchhaltevermögen trainieren
- Lernprozesse reflektieren und optimieren

SOZIALKOMPETENZ

- im Team effektiv zusammenarbeiten
- verantwortlich handeln in der Gemeinschaft
- konstruktives Feedback geben

METHODENKOMPETENZ

- selbstständig recherchieren und experimentieren
- Probleme kreativ lösen
- wissenschaftlich arbeiten (Studierfähigkeit)

FACHKOMPETENZ

- sich vertieft mit Fachwissen auseinandersetzen
- individuellen Fragen nachgehen
- den Horizont im internationalen Bereich erweitern

Der Weg

Unsere Lehrkräfte sind erfahrene Montessori-Pädagog*innen und versierte Fachwissenschaftler*innen.

Zusätzlich zum Unterricht beraten sie jede/n Schüler*in regelmäßig in Einzelgesprächen im individuellen Entwicklungs- und Lernprozess.

- Übungstests zur Feststellung des jeweiligen Wissensstandes
- Leistungsnachweis ohne Noten durch den Studienkompass
- Portfolio als persönliche Arbeitsdokumentation

- intensive Teambildung in den ersten Schulwochen
- Kommunikation und Organisation in der Lerngruppe
- eigene Erfahrungen in der Berufswelt

- projektorientiertes Arbeiten
- persönliches Feedback zu jedem Unterrichtsabschnitt
- gründliche Auswertung der Praktika
- Erstellen und Präsentieren einer wissenschaftlichen Arbeit

- fester Stundenplan mit Fachlehrer*innen
- Studierzeiten für selbstständiges Lernen
- fachpraktische Ausbildung - auch im Ausland / erweiterten Inland

„Das eigenverantwortliche Arbeiten und die offene und respektvolle Beziehung zu Lehrern wie auch zu Schülern machen die Montessori-FOS zu einem Ort, an dem ich in angenehmer Atmosphäre lernen kann.“

(David, Montessori-FOS 12)

„Eigentlich wollte meine Tochter nach der Mittleren Reife nicht weiter auf die Schule. Seit sie an der Montessori-FOS ist, geht sie wieder gern, arbeitet zielstrebig und selbstständig für ihr Abitur.“

(Mutter einer Montessori-FOS-Schülerin)

„Die Schüler*innen sind verschieden und lernen verschieden.“

(Lehrerin an der Montessori-FOS)